

MALI ERREICHEN

In den letzten eineinhalb Jahren ist CAM von einer zu sieben Gemeinden gewachsen.

- Gemeinde in Bamako, gegründet Nov 2004
- Gemeinde von Dio im März 07 dazugestoßen
- Gemeinde gegründet in Sotoly Mai 07
- Gemeinde gegründet in Goro Mai 07
- Gemeinde gegründet in Bamabougou Nov 07
- Gemeinde gegründet in Diago Mai 2008
- Gemeinde gegründet in Dra Nov 2008



Unser Ziel ist es, eine starke Basisgemeinde in jeder der acht Regionen Malis zu gründen. Diese Basisgemeinde hat dann

die Verantwortung, Gottes Reich in ihrer ganzen Region zu verbreiten, indem sie in jedem Dorf eine Gemeinde gründen – durch Filme, Predigen, Zeichen und Wunder.

Auf unserer Basis in Bamako rüsten wir Gemeindeglieder zu, damit sie hinausgehen und das Reich Gottes verbreiten.

Innerhalb der letzten 15 Monate sahen wir hunderte von Menschen geheilt und errettet. Preist den Herrn!

Auf dass die Herrlichkeit Gottes ganz Mali bedeckt!



WAS KANNST DU TUN?

Beten & Schreiben

Gebet ermöglicht uns, vorwärts zu gehen.
Emails ermutigen und unterstützen

Komm helfen

Wir brauchen dringend Mitarbeiter, was auch immer deine Begabung ist.

Patenschaften

Es gibt die Möglichkeit, ein Kind um €40 pro Monat zu sponsern, um es mit Nahrung, Kleidung, med. Versorgung und Schulbesuch zu versorgen.

Gib monatlich

Wir brauchen monatliche Unterstützer, um unser Budget abzudecken. Es fehlen uns €3500 pro Monat.

Täglich aktualisierte Webseite mit viel Infos, Blog und Bildern:

www.healing2thenations.net
claudia@healing2thenations.net

Spenden bitte auf folgendes Konto überweisen:

Inhaber: Dr. Claudia Wintoch
Bankname: BA/CA
Banknr.: 12000
Kontonr.: 509.101.468.00

Dr. Claudia R. Wintoch ist Mitglied von *Harvest International Ministries* (Dr. Che Ahn).



12/2008

- | | |
|-------------|--|
| Juli 1993 | Claudia errettet |
| Okt 1993 | Ruf ins französisch-sprachige Afrika |
| Som 1995 | Ruf nach Mali |
| Sep 2003 | Übersiedelung nach Mali |
| 2003-2005 | Lehrer in Gymnasium |
| Nov 2004 | Gemeinde CAM gegründet |
| Dez 2004 | Bibelschule gegründet |
| Dez 2004 | Dienst unter Straßenkindern beginnt |
| Sep 2005 | Wöchentliches Straßenkinderprogramm |
| Herbst 2005 | Erstes Straßenkind bleibt |
| Jän 2006 | Land gefunden |
| Apr 2006 | Erstes Auto |
| Mai 2006 | Ersten 4 Straßenkinder ziehen ein |
| Mai 2006 | Volksschule beginnt |
| Aug 2006 | Dienst in Dörfern beginnt |
| Frühj 2007 | Ernähren Witwen & Waisen |
| Herbst 2007 | Ermöglichen armen Kindern den Schulbesuch |
| Juni 2007 | Bau der Station beginnt |
| Feb 2008 | Übersiedelung auf Station |
| Sep 2008 | Straßenkinder übernachten |
| JETZT | Insgesamt 7 Gemeinden mit 550 Gläubigen |
| JETZT | 9 interne Kinder, 9 externe, 3 Mitarbeiter |



MALI



- ü Im 10/40 Fenster im Herzen Westafrikas.
- ü Früherer franz. Kolonie.
- ü 20x so groß wie Österreich.
- ü Drittärmste Land der Welt.
- ü Durchschn. Jahreseinkommen €150.
- ü Zwei Drittel (Halb-)Wüste.
- ü Zwei Drittel Landwirtschaft.
- ü Zwei Drittel der 13 Mio. Einwohner unter der Armutsgrenze.
- ü Einzige islamische Nation mit religiöser Freiheit.
- ü 90% Moslems, 9% Heiden.
- ü Hälfte der Bevölkerung unter 15.
- ü Kinderopfer, -handel, -sklaverei.
- ü Lebenserwartung 47 Jahre.
- ü Frauen und Kinder wertlos.
- ü 1,5 von 4 Kindern erreichen nicht das 5.Lebensjahr.
- ü Polygamie, Frauenbeschneidung, erzwungene Kinderehen.
- ü Wenige Gemeinden, die oft leblos sind.



STRASSENKINDER

In der Hauptstadt Bamako gibt es tausende von Straßenkindern, dessen Existenz von der Regierung verleugnet wird. Jede moslemische Familie gibt einen Jungen weg an einen moslemischen Lehrer – oft sind sie erst 5 Jahre alt – wo sie nachts den Koran auswendig lernen müssen, und tagsüber auf der Straße um Geld betteln. Sie bekommen nichts zu essen,



und werden oft geschlagen. Viele der Jungen laufen von ihrem Lehrer weg und kämpfen auf der Straße ums Überleben. Einmal pro Woche gehen wir auf die

Straße, um ihnen zu essen zu geben und sie zu unserem wöchentlichen Programm einzuladen, wo sie nicht nur zu essen bekommen, aber Spaß haben, das Evangelium hören, Gebet bekommen, wie auch medizinische Versorgung und Kleidung falls nötig. Diejenigen, die die Straße verlassen und für Jesus leben wollen, nehmen wir als unsere Kinder auf. Wir haben jetzt 9 Kinder von 4-18, und sobald wir mehr Platz haben, werden weitere folgen.



BIBELSCHULE



SCHULE FÜR STRASSEN KINDER



DIE ARMEN ERNÄHREN



DIE KRANKEN HEILEN



KLEIDUNG FÜR DIE ARMEN



BAU EINES ZENTRUMS FÜR

200 KINDER UND MITARBEITER